Reihe „Seebrücke"

Die Seebrücke ist eine politische Bewegung, die vorwiegend von Einzelpersonen der Zivilgesellschaft getragen wird. Mit Demonstrationen, Protestaktionen und Informationsveranstaltungen streiten die Mitglieder der Bewegung bundesweit oder auf regionaler Ebene, organisiert von den mittlerweile 180 Lokalgruppen, für eine solidarische und menschenrechtsbasierte Migrationspolitik.
Die Reihe entstand in Kooperation mit der Brühler Lokalgruppe, die seit 2020 existiert. Vertreter der Gruppe sind zu den Abendvorstellungen anwesend.
Weiter Infos unter www.seebruecke.org..

104

Deutschland 2023
Regie: Jonathan Schörnig
Länge: 93 min. | FSK: o.A.

Mi 05.03.
20:15

Das Anliegen der packenden Echtzeit-Doku „Einhundertvier" ist es, nicht weg-, sondern hinzuschauen. Auch wenn es schwerfällt und zur Grenzerfahrung wird. Regisseur Jonathan Schörnig schildert darin die Seenotrettung von 104 Personen auf dem Mittelmeer durch freiwillige Helfer der Mission Lifeline. Mehrere Kameras präsentieren auf einem Split-Screen gleichzeitig die Handlungen an den unterschiedlichen Orten: auf dem Rettungsschiff, dem Beiboot, dem Gummiboot der Geflüchteten.
Jedes Jahr fordert die gefährlichste Fluchtroute der Welt Tausende von Menschenleben. Allein in der ersten Hälfte des Jahres 2023 starben fast 2.000 Menschen im Mittelmeer, da die Grenzpolitik der Europäischen Union systematisch geltende Rechte verletzt. Statt den Schiffbrüchigen zu helfen, führt Frontex illegale Pushbacks durch, unterstützt das gewalttätige Vorgehen der libyschen Küstenwache und bekämpft massiv private Seenotrettungsmissionen, die dort eingreifen, wo die EU versagt.
Hauptpreis „It's all true" Filmfestival 2024, Sao Paulo
Die Jury lobte „Einhundertvier" für seine packende, rohe und dynamische Darstellung eines der drängendsten Themen unserer Zeit – die Migration. „Dieser in Echtzeit entfaltende Film sollte überall gesehen werden", betonte die Jury.
Mit dieser Auszeichnung hat sich EINHUNDERTVIER damit für die Einreichung zu den Oscars 2025 qualifiziert.

Fremont

USA 2023
Regie: Babak Jalali
Länge: 91 min. | FSK: o.A.

Mi 12.03.
20:15
O.m.U.

> *Großartig – mit trockenem Witz und fast schon zauberhaftem Charme ...FREMONT bietet sowohl Trost als auch Ideen.*
> Der Standard

Wie aus der Zeit gefallen wirkt „Fremont", der mit seinen schwarz-weißen Bildern und seinem lakonischen Humor unweigerlich an die Filme von Jim Jarmusch erinnert. Hier führte jedoch Babak Jalali Regie, der aus dem Iran stammt, und nun einen Film über eine afghanische Frau in Amerika gedreht hat. Ein Film, der auf den ersten Blick betont unspektakulär wirkt, aber voller kleiner, wahrer Lebensweisheiten ist.
Karlovy Vary Filmfestival 2023:
Beste Regie

> *Auf eine leise Art magisch ... mit Jarmusch-Anflügen von skurrilem Humor.*
> Indie Wire

Samia

BEL, D, ITA, SWE 2024
Regie: D. M. Osman Yasemin
Länge: 102 min. | FSK: ab 12

Mi 19.03.
20:15

Die deutsche Regisseurin Yasemin Şamdereli (ALMANYA – WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND) erzählt hier nach dem Bestseller „Sag nicht, dass du Angst hast" die wahre Geschichte des somalischen Mädchens Samia, die in Mogadischu aufwächst. Sie ist eine starke Läuferin, die jeden Morgen mit einem Jungen aus der Nachbarschaft um die Wette zur Schule läuft. Immer gewinnt sie und so beschließt der neunjährige Junge, wenn er sie schon nicht schlagen kann, sie zu coachen.

Der Film funktioniert über weite Teile hinweg wie ein Sportlerdrama, mit dem zusätzlichen Element, dass Samia sich gegen die gesellschaftliche Unterdrückung der Frau stellen muss. Aber „Samia" ist weit mehr als das. Auch eine Geschichte über die Gründe, wieso Menschen Flüchtlinge werden.

> *Porträt einer starken Frau, die ihre Träume trotz aller Hindernisse verfolgt.*
> 3 Sat Kulturzeit

Reihe „ Films for Future"

Monatlich zeigen wir in Kooperation mit der Initiative „Parents for Future" einen Film, der unsere Zukunft und das Engagement einzelner Initiativen thematisiert.

Total Trust

Mi 26.03. **18:00**
O.m.U.
Niederlande, Deutschland 2022
Regie: Jialing Zhang
Länge: 97 min., FSK: o.A.

Braver Bürger – böser Bürger. Im totalitären China der Gegenwart entscheidet darüber ein ausgeklügeltes Social-Scoring-System, das nahezu alle Bereiche des Lebens erfasst hat. Wünschenswertes Verhalten erfährt Belohnung, ein geringer Punktestand führt hingegen zu Benachteiligungen im Alltag. Wie weit freiheitliche Einschränkungen und Überwachung in China bereits vorangeschritten sind zeigt die Dokumentation „Total Trust". Der Film offenbart eine Einmischung der Politik in privateste Angelegenheiten und eine Form der staatlichen Kontrolle mittels modernster Technik, wie es sich die westliche Welt nicht vorzustellen vermag.

Kurzfilme:

Shorts Attack – OSCAR SHORTS 2025

Regie: Diverse
5 Filme in 100 Minuten

Mi 26.03. **20:15**
O.m.U.

Die 97. Verleihung der Oscars findet am 2. März 2025 in Los Angeles statt. Pro Sektion wurden 5 Filme nominiert. Einer davon wird gewinnen. Alle fünf Filme der Sektion „Fictionfilms" können Sie heute sehen. Verleihen Sie Ihren persönlichen Oscar!

Alle Filme der Shorts Attack Reihe mit deutschen Untertiteln. Moderiert und mit Pause. Stimmen Sie über Ihren Lieblingsfilm ab!!

14:00 Uhr Großes Kino für die Kleinsten!

Extra für unsere kleinsten Gäste:
Wir zeigen Kinderfilm-Highlights in kindgerechtem Rahmen – perfekt für den allerersten Kinobesuch. Mit persönlicher Begrüßung und einer kurzen Erklärung, was die Kinder im Kinosaal erwartet.

Außerdem:
Keine Angst im Dunklen – das Licht wird nur gedimmt.
Kein Warten und Quengeln – für Minis gibt es kein Vorprogramm.
Kein Erschrecken – wir reduzieren die Lautstärke.

Die Programmreihe „Großes Kino für die Kleinsten" führt unsere kleinen Gäste an den Kulturort Kino heran und begeistert sie nachhaltig für diese faszinierende Welt, die Kultur- und Lernort zugleich ist. Ein abgestimmtes und zielgerichtetes Gesamtkonzept lässt die Kleinen zu wahren Kinoexperten werden und begleitet sie in ihren neuen Eindrücken.

Oh wie schön ist Panama

Sa 08.03. + So 09.03 .
Sa 15.03. + So 16.03.
14:00

Dutschland 2006
Regie: Martin Otevoel
Länge: 70 min. | FSK: o. A.

Der kleine Tiger und sein Freund, der kleine Bär führen ein herrliches Leben in ihrem Häuschen am Fluss. Eines Tages wird eine verführerisch duftende Bananenkiste mit der Aufschrift „Panama" am Ufer angetrieben. Vom Fernweh getrieben machen sich Tiger und Bär auf die Reise zu ihrer Trauminsel, im Schlepptau die Tigerente. Natürlich begegnen sie dem blinden Maulwurf, dem Reiseesel Mallorca, dem Knilch Schnuddel und dem gehetzten Hasen Postboten. Aber nach allen Abenteuern kommt beiden die Erkenntnis, dass es zu Hause am schönsten ist ...

Auch auf der großen Kinoleinwand entwickeln Janoschs Figuren ihren unnachahmlichen Charme.

> *Dank detailverliebter Bilder, einprägsamer Figuren und poetischer Musik ein stimmiges (Kinder-) Kinovergnügen.*
> filmdienst.de

Feuerwehrmann Sam - Pontypandys neue Feuerwache

Sa 22.03. + So 23.03 .
Sa 29.03. + So 30.03.
14:00

Großbritannien 2024
Regie: Colleen Morton, Connor Ferguson
Länge: 47 min. | FSK: o. A.

In Pontypandy steht die große Eröffnung der neuen, hochmodernen Feuerwache bevor. Alle sind aufgeregt, vor allem die Pfadfinder. Denn Elvis hat ihnen eine sagenhafte Überraschung versprochen. Was kann das nur sein? Doch bevor das Geheimnis gelüftet wird, gibt es erst noch einige Rettungseinsätze zu meistern.

Das neue Kinoabenteuer ist ein absolutes Highlight für alle, die gespannt auf die neue Feuerwache in Pontypandy sind. Freuen Sie sich auf unterhaltsame Episoden, die mit einer kinderfreundlichen Laufzeit von insgesamt ca. 50 Minuten auch für die kleinsten Filmfans ein großes Vergnügen bieten.

Die drei ??? und der Karpatenhund

Sa 08.03. + So 09.03 .
Sa 15.03. + So 16.03.
16:00

Deutschland 2024
Regie: Tim Dünschede
Länge: 107 min., FSK: ab 6

Das Detektivtrio Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews, besser bekannt als die drei ???, erreicht ein verzweifelter Hilferuf des Galeristen Mr. Prentice. In seiner Wohnung sollen unheimliche Dinge geschehen und die Detektive sollen herausfinden, was oder wer dahinter steckt. Doch der Fall nimmt eine unerwartete Wendung, als eines von Mr. Prentices wertvollen Kunstwerken, der Karpatenhund, gestohlen wird. Wer ist der Dieb? Justus, Peter und Bob begeben sich auf Spurensuche. Als dann jedoch ein Verdächtiger nach dem anderen mundtot gemacht wird, merken die Detektive, dass sie in eine äußerst gefährliche Falle geraten sind.

> *Den „Karpatenhund" inszeniert Dünschede dabei als waschechtes Whodunit, das beim Familien-Publikum für Freude am Miträtseln sorgt. [...] Justus' Meisterdetektiv-Hirn beim Rätsern zuzusehen ist eine wahre Freude.* Blickpunkt:Film

Paddington in Peru

Sa 22.03. + So 23.03.
Sa 29.03. + So 30.03.
16:00

Großbritannien, Frankreich 2024
Regie: Dougal Wilson
Länge: 106 min., FSK: o.A.

Paddington ist endlich wieder da! Nach seinen ersten beiden erfolgreichen Leinwandabenteuern führt es den tollpatschigen Bären jetzt in seine Heimat nach Südamerika zurück.
Gemeinsam mit Familie Brown reist Paddington nach Peru, um seine geliebte Tante Lucy im Heim für Bären im Ruhestand zu besuchen. Doch Tante Lucy ist plötzlich verschwunden und für Paddington und die Browns beginnt eine atemberaubende Reise vom Dschungel des Amazonas bis hoch zu den Berggipfeln Perus.

> *Eine rasante Geschichte, unzählige lustige Einfälle, ein großartiger Cast und eine herzerwärmende Botschaft – Family Entertainment, wie man es besser nicht auf die Kinoleinwand zaubern kann.*
> Prädikat: Besonders wertvoll.
> FBW

gedruckt auf Recycling-Papier mit FSC-Zertifizierung
Klimaneutral Druckprodukt ClimatePartner.com/

Programm März

	MI 05.	DO 06.	FR 07.	SA 08.	SO 09.	MO 10.	DI 11.	MI 12.	DO 13.	FR 14.	SA 15.	SO 16.	MO 17.	DI 18.	MI 19.	DO 20.	FR 21.	SA 22.	SO 23.	MO 24.	DI 25.	MI 26.	DO 27.	FR 28.	SA 29.	SO 30.	MO 31.	DI 01.	MI 02.
Oh wie schön ist Panama				14:00	14:00					14:00	14:00							14:00	14:00						14:00	14:00			
Die drei ??? und der Karpatenhund				16:00	16:00					16:00	16:00							16:00	16:00						16:00	16:00			
G Richtige	16:00																												
Konklave	18:00		20:15	18:00	18:00		14:00																						
Wunderschöner								14:00				11:00																	
Maria										14:00																			
									18:00		18:00		15:30		15:30													
											18:00	18:00		18:00															
											20:15	18:00		20:15															
											20:15	20:15		20:15															
								17:45																					
								20:15																					
							17:45																						
							20:15																						
							20:15																						
								15:30																					
Die drei ??? und der Karpatenhund																													
Oh wie schön ist Panama																													
Feuerwehrmann Sam																													
Bolero																													
												11:00																	
													15:30																
														18:00															
														20:15															
														20:15															
															15:30														
Paddington in Peru																													
Feuerwehrmann Sam																													
Nitki de Saint Phalle									18:00																				
								14:00																					
								18:00																					
											20:15																		
											20:15																		
Paddington in Peru																													
Feuerwehrmann Sam																													
Heldin																													
								16:00																					
												11:00																	
													14:00																
														16:00															
Spencer																													
											20:15																		
											20:15																		
												18:00																	
												18:00																	
														18:00															
Reihe: Seebrücke																													
104	20:15																												
Reihe: Seebrücke																													
Samia																													
														16:00															
															18:00														
Die Weisheit des Glücks											20:15																		
											20:15																		
														18:00															
															14:00														
Juror #2																													
Der Lehrer, der uns das Meer versprach																													

Kurzfilme der Woche im März

Vor dem Abendfilm zeigen wir jeweils einen anderen Kurzfilm:

06.03.–11.03.	**A double Life**
13.03.–18.03.	**Love is all**
20.03.–25.03.	**Spätsommer 91**
27.03.–01.04.	**Unbekannt, Zimmer 147**

Wunderschöner

Do 06.03. + Fr 07.03. + Mo 10.03.
17:45 | Fr auch 14:00
Do 06.03. + Sa 08.03. – Di 11.03.
20:15
Mi 12.03. 15:30

Deutschland 2025
Regie: Karoline Herfurth
Länge: 137 Min | FSK: ab 12

Karoline Herfurth hat erst nach einigem Zögern zugestimmt, ein Sequel zu ihrem bislang größten Kinoerfolg zu drehen. Da lag die Befürchtung nahe, dass sie mit „Wunderschöner" im fünften Anlauf als Regisseurin nun erstmals ein Stück weit auf Nummer sicher geht. Aber Pustekuchen! Die Fortsetzung vertieft nicht nur die Thematik des Vorgängers, sondern wagt sich noch konsequenter in schmerzhafte Bereiche – nur um gleichzeitig in unerwarteten Momenten Hoffnung und Solidarität aufblitzen zu lassen.
Im Mittelpunkt stehen fünf Frauen, die ihr Leben und ihren Selbstwert nicht länger danach ausrichten wollen, begehrenswert zu sein. Hauptsache sexy – egal, ob dünn, dick, welche Hautfarbe, jung, alt, wir können alle ganz divers sexy sein.
Fast jede Frau wächst damit auf, an sich arbeiten zu müssen, um begehrenswert zu bleiben. Warum? Was wäre, wenn wir uns nicht mehr mit aller Kraft in eine sexy Pose pressen würden? Wenn wir nicht mehr für das Recht kämpfen, sexy sein zu dürfen, sondern wirklich frei? Was, wenn wir unsere ganze Zeit und Kraft nicht mehr investieren würden, um gehört zu werden, sondern die Welt anfängt, uns zu hören?
Ein moderner Film über moderne Frauen und Männer - die vielleicht eine gemeinsame Sprache finden können.

8. März: Internationaler Frauentag
Anläßlich des internationalen Frauentags am 8 März zeigen wir noch einmal EIN TAG OHNE FRAUEN so wie einige weitere starke Filme mit und über Frauen in unserem Märzprogramm. (Maria, Jackie, Spencer, Heldin, Nikki de Saint Phalle und Wunderschöner kann man sicher auch dazu zählen.)

Wiederholungen

Wegen des großen Erfolges noch einige erneute Vorstellungen.

Konklave

GB, USA 2024
Regie: Edward Berger
Länge: 120 min. | FSK: ab 6

Mi 05.03. + Sa 08.03. - So 09.03.
18:00
Fr 07.03.
20:15
Di 11.03.
14:00

Der Papst ist tot. Erst Stunden später wird Kardinal Lawrence herbeigerufen. Er muss das Konklave nun führen und fragt sich, was im letzten Treffen des Papstes geschehen ist. Der Thriller „Konklave" vom deutschen Oscarpreisträger Edward Berger erzählt meisterlich von den Intrigen bei der Wahl eines neuen Pontifex.

Ein Tag ohne Frauen

USA, Island 2024
Regie: Pamela Hogan
Länge: 71 Min | FSK: o.A.

Di 11.03.
18:00
O.m.U.

90 Prozent der isländischen Frauen weigerten sich an einem Herbstmorgen im Jahr 1975 zu arbeiten, zu kochen oder sich um die Kinder zu kümmern und damit brachten sie ihr Land zum Stillstand.

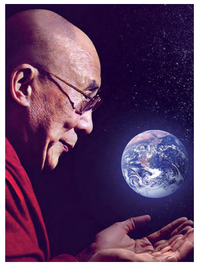
No Other Land

USA 2023
Regie: O'Connor, Navasky, O'Boyle
Länge: 113 Min | FSK: ab 12

Mi 12.03. 18:00
O.m.U.

Der Heimatort des palästinensischen Aktivisten Basel Adra im Westjordanland muss israelischen Bulldozern weichen. Als Basel dem israelischen Journalisten Yuval begegnet, entsteht eine Freundschaft. Der Film erzählt ihre persönliche Sicht auf den israelisch-palästinensischen Konflikt.

Weisheit des Glücks



Fr. 14.03.
16:00
Mi 19.03.
18:00

Schweiz 2024
Regie: B. Miller, P. Delaquis, M. Bauer
Länge: 90 Min | FSK: o.A.

In der Dokumentation „Weisheit des Glücks" schaut der Dalai Lama zurück auf sein an Ereignissen reiches Leben. Dabei spricht das 89-jährige spirituelle Oberhaupt der Tibeter das Publikum direkt an mit seiner Botschaft vom bedingungslosen Mitgefühl, das in den Händen jedes Einzelnen liegt.
Der Film enthält zum Teil noch nie gezeigtes Archivmaterial aus der Kindheit des Dalai Lama und seiner Flucht aus Lhasa.
Ein berührendes, cineastisches Porträt der Gedankenwelt des vielleicht letzten Erleuchteten, ein neuartiges, unvergesslich meditatives Kino-Erlebnis – ein Film, der glücklich macht.

Die Trilogie von Pablo Larrain über prägende Frauenpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts kommt nun mit seinem neuen Film MARIA zum Ende. Nach „Jackie – die First Lady" mit Natalie Portman und „Spencer" mit Kristen Stewart als Lady Di hat Angelina Jolie die Rolle der Maria Callas übernommen. Anläßlich des neuen Films zeigen wir auch noch einmal die ersten beiden.

Maria

Do 13.03. – Di. 18.03.
18:00 | außer Mo | Fr auch 14:00
Sa 15.03. – Di. 18.03.
20:15
So 16.03. auch um 11:00
Mo 17.03. auch um 15:30
Mi 19.03. 15:30
Mo um 20:15 als engl. O.m.U.

D, USA, VAE, ITA 2024
Regie: Pablo Larraín
Länge: 124 Min | FSK: ab 6

Die Aufregung vor der Premiere des dritten Films der Trilogie von Pablo Larrain war beträchtlich. Angelina Jolie hatte die Rolle der Maria Callas übernommen. Wie würde sie die Callas interpretieren? Konnte das überhaupt gutgehen? Und dann noch der Gesang ...? Doch kaum war der Vorhang gefallen, war die Antwort klar: Angelina Jolie ist einfach überwältigend, hier spielt sie (vielleicht) die Rolle ihres Lebens. Dieser Film ist nicht nur eine posthume Hommage an eine der größten Sängerinnen der letzten 100 Jahre, er ist auch ein cineastisches Denkmal für La Jolie, die hier endlich mal wieder zeigen darf, was sie kann. Und die Sache mit dem Gesang wurde nachgerade genial gelöst!
Golden Globe-Nominierung für Angelina Jolie!

Jackie

Fr 21.03. 18:00

USA 2016
Regie: Pablo Larraín
Länge: 100 Min | FSK: ab 12

Sie ist eine First Lady wie aus dem Märchen: elegant, kultiviert, populär. Und schon zu Lebzeiten eine Legende. Als Präsidentengattin verwandelt sie das Weiße Haus in einen glamourösen Ort, an dem sich die High Society trifft. Das ist schlagartig vorbei, als Präsident John F. Kennedy am 22. November 1963 in Dallas erschossen wird. Jackie Kennedy (Natalie Portman) verliert alles – ihre Liebe, ihre Aufgabe, ihr glitzerndes Leben. Geschockt und traumatisiert durchlebt sie die folgenden Tage, ergreift aber bald die Initiative und kümmert sich um das Vermächtnis ihres Mannes.

> Eine brillante Charakterstudie!
> Variety

Spencer

Fr 28.03. 18:00

Deutschland, Chile, Großbritannien 2021
Regie: Pablo Larraín
Länge: 111 Min | FSK: ab 12

Dezember 1991: In der Ehe zwischen dem Prinzen und der Prinzessin von Wales herrscht seit Langem Eiszeit. Trotz der wilden Gerüchte über Affären und eine Scheidung wird für die Weihnachtsfeierlichkeiten auf dem königlichen Landsitz Sandringham ein Frieden verhängt. Es wird gegessen und getrunken, geschossen und gejagt. Diana kennt das Spiel. Dieses Jahr wird es eine ganz andere Wendung nehmen.
OSCAR-Nominierung für Kristen Stewart als Beste Hauptdarstellerin 2022!

> Meisterhaft (...) Fast jede Szene hat eine zweite Ebene!
> ARD Tagesthemen

Juror #2

Do 13.03. + Fr 14.03.
20:15
Mo 17.03. 18:00
Di 18.03. 14:00
Mo als engl. O.m.U.

USA 2024
Regie: Clint Eastwood
112 Min | FSK: ab 12

Familienvater Justin Kemp kämpft während seiner Tätigkeit als Geschworener in einem vielbeachteten Mordprozess mit einem moralischen Dilemma. Er könnte seinen Einfluss in der Jury nutzen, um den des Mordes Angeklagten zu verurteilen – oder sich selbst der Tat bezichtigen.
JUROR #2 ist mehr als nur ein spannender Thriller. Es ist eine Meditation über Schuld, Wahrheit und die moralischen Grauzonen des Lebens.
Eastwood beweist, dass er auch in seinem Spätwerk eine unvergleichliche Fähigkeit besitzt, große Fragen des Menschseins mit erzählerischer Eleganz zu verhandeln. Sollte dies sein finales Werk sein, dann ist es eines, das seine Karriere mit einer leisen, aber eindrucksvollen Note beschließt. Ein Abschied in Würde, mit Nachdruck und bleibendern Eindruck.

Bolero

Alle 15 Minuten ist irgendwo auf der Welt der Bolero zu hören. Mit seinem gleichbleibenden, geradezu hypnotischen Rhythmus zählt das Werk zu den meistgespielten Orchesterstücken der Musikgeschichte. Doch wer war der Mann, der dieses zeitlose Meisterwerk erschaffen hat und was ist die Geschichte hinter der eingängigen Melodie, die bis heute Menschen auf der ganzen Welt fasziniert?
Der Film erzählt von der Entstehung des gleichnamigen Ballett- und Orchesterstücks und wirft einen Blick auf das Leben und Schaffen seines Schöpfers: der französische Komponist Maurice Ravel. Am 7. März 2025 hätte er seinen 150. Geburtstag gefeiert.
Die Regisseurin Anne Fontaine , selbst in einer von Musik geprägten Atmosphäre aufgewachsen, beleuchtet mit viel Feingefühl den kreativen Schaffensprozess eines Musikgenies, seine obsessive Suche nach Inspiration und musikalischer Perfektion. Gedreht unter anderem in Maurice Ravels Original-Wohnhaus und an seinem Klavier.

Do 20.03. + Sa 22.03.
18:00
So 23.03. – Di 25.03.
20:15 | So auch 11:00
Fr 21.03. 14:00
Mo 24.03. + Mi 26.03. 15:30
Mo um 20:15 als frz. O.m.U.

Frankreich, Belgien 2024
Regie: Anne Fontaine
Länge: 121 Min | FSK: ab 6

Der Lehrer, der uns das Meer versprach

Do 20.03. – Sa. 22.03.
20:15
So 23.03. – Di. 25.03.
18:00 | Di auch 14:00
Mo als span. O.m.U.

Spanien 2024
Regie: Patricia Font
105 Min | FSK: ab 12

Spanien 1935: Der junge Lehrer Antoni Benaiges übernimmt kurz vor Ausbruch des spanischen Bürgerkriegs die Grundschule eines kleinen, abgelegenen Dorfes in der Provinz Burgos. Dank seiner fortschrittlichen, antiautoritären Unterrichtsmethoden baut er schnell eine vertrauensvolle Beziehung zu seiner Klasse auf. Doch der freundschaftliche Umgang mit den Kindern wird von Eltern und Dorfvorstehern argwöhnisch beobachtet....
DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH ist ein Appell an die Menschlichkeit und ein Kinoerlebnis, dessen Botschaft in der heutigen Zeit aktueller und wichtiger ist denn je.
In seinem Heimatland Spanien erhielt der Film fünf GOYA-Nominierungen und war mit über 250.000 Besuchern ein beachtlicher Erfolg an den Kinokassen.

> Dieser Film ist ergreifend schön in seiner starken Verbindung zwischen gestern und heute.
> Filmstarts.de

Niki de St. Phalle

Do 27.03. + Sa. 29.03.
18:00
So 30.03. – Di. 01.04.
20:15
Fr 28.03. 14:00
Mo als frz. O.m.U.

Frankreich, Belgien 2024
Regie: Céline Sallette
Länge: 98 Min | FSK: ab 6

Niki de Saint Phalle wurde mit ihren Nana-Skulpturen weltberühmt, als jene Künstlerin, die mit Messern und Gewehren Gemälde beschoss. Um 1950 lässt die junge Niki alles hinter sich und zieht mit ihrem Mann und ihrer Tochter nach Frankreich. Als Modell und Schauspielerin träumt Niki von einem größeren Leben in Paris. Die Dämonen ihrer Kindheit trägt sie stets mit sich. Irgendwann bricht Niki zusammen und wird Zeit in einer Psychiatrie verbringen. Hier kämpft sie um nichts weniger als die Wahrheit ihres Lebens. Ein starker Wille und kreative Urgewalt lassen sie ausbrechen und eine neue Sprache der Kunst erfinden, die von Gewalt, Hoffnung und Weiblichkeit erzählt. Der Film ist die Geschichte ihrer Geburt als subversive Künstlerin, ein kraftvolles filmisches Porträt.

> Eine ungewöhnliche, bewegende und starke Kinobiografie. NDR Kultur

Heldin

Do 27.03. – Sa. 29.03.
20:15 | Fr auch 16:00
So 30.03. – Di. 01.04.
18:00 | So auch 11:00 | Di auch 14:00
Mi 02.04. 16:00

Deutschland, Schweiz 2024
Regie: Petra Volpe
Länge: 92 Min | FSK: ab 6

Nach DAS LEHRERZIMMER der neue Film mit LEONIE BENESCH!
Ein hochaktuelles Thema...
HELDIN nimmt das Publikum mit in den Krankenhausalltag der Pflegefachfrau Floria (Benesch), die von Zimmer zu Zimmer eilt, die Patient:innen versorgt, sich für sie Zeit nimmt, die sie eigentlich gar nicht hat. Alle gehen anders damit um, krank zu sein – kein Mensch kann einfach abgearbeitet werden. Floria gelingt es trotz der Hektik, Raum für Menschlichkeit und Wärme zu schaffen. Doch mit Fortschreiten des Tages wird ihre Arbeit mehr und mehr zu einem Rennen gegen die Zeit.
Der Film ist zugleich eine respektvolle Hommage auf alle Pflegekräfte sowie ein packendes Plädoyer für Menschlichkeit und Engagement. Er zeigt nicht zuletzt auf, wie essenziell eine gute Betreuung im Krankheitsfall für uns alle ist. Leonie Benesch beeindruckt mit ihrer kraftvollen und fesselnden Darstellung, die das Kinopublikum atemlos hinterlässt und

Vorankündigung „ZOOM ROCKT"

Unter dem Motto „ZOOM ROCKT"steht bei uns der April mit den neuesten Filmen über Bob Dylan, Keith Jarrett, BLUR, Mink Deville und Nick Cave. Den Auftakt der Reihe macht Led Zeppelin. Ein ausführliches Programm kommt in Kürze..

Becoming Led Zeppelin

Mi 02.04. 19:30

Großbritannien, USA 2025
Regie: Bernard MacMahon
Länge: 122 min., FSK: ab 12

BECOMING LED ZEPPELIN erkundet die Ursprünge dieser Kultgruppe und ihren kometenhaften Aufstieg in nur einem Jahr trotz aller Widrigkeiten.
Angetrieben von ehrfurchtgebietendem, psychedelischem, nie zuvor gesehenem Filmmaterial, Auftritten und Musik erkundet Bernard MacMahons erlebnisreiche filmische Odyssee die kreative, musikalische und persönliche Entstehungsgeschichte von Led Zeppelin. Der Film wird in Led Zeppelins eigenen Worten erzählt und ist der erste offiziell genehmigte Film über die Gruppe.

Vor dem Film gibt es ein kleines Konzert mit unserer „Hausband" SUMMER OF LOVE und Thin Crow-Gitarrist Michael Rick
Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf für 16/13 Eur